



LOGL-Gartenkalender für die 18. Kalenderwoche

## Ziergehölze

### **Baumscheiben frei halten**

Halten Sie Baumscheiben durch Hacken (nicht zu tief, um keine Wurzeln zu verletzen) und ggf. auch durch Abdeckung mit organischen Materialien (z.B. Grasschnitt, Kompost) unkrautfrei. Dadurch haben Sie gleichzeitig eine langsam fließende Nährstoffquelle ausgebracht.

## Blumen und Stauden

### **Tulpen- und Narzissenlaub nicht zu früh entfernen**

Auch wenn es Ihren Ordnungssinn stört - die Stängel und Blätter von Tulpen und Narzissen müssen nach der Blüte so lange stehen bleiben, bis sie eingezogen haben, das heißt vergilbt sind. Nur so können die Pflanzen Nährstoffe in ihre Speicherorgane - die Zwiebeln - einlagern, um genügend Reserven für Austrieb und Blüte im nächsten Jahr zu haben. Eine Düngung mit Hornmehl kräftigt zudem auf natürliche Weise.

### **Schneckenverstecke**

Unter den Polstern von Steingartenpflanzen und zwischen Stauden verkriechen sich gerne Schnecken. Daher sollten Sie ab und zu auch dort kontrollieren und sie dort absammeln.



### **Sommerblumen pflanzen**

Ab Mitte Mai können die empfindlichen Sommerblumen für Kübel, Kästen und Beete ins Freiland gepflanzt werden. Dazu gehören: Leberbalsam (Ageratum), Fuchsschwanz (Amaranthus), Ochsenzunge (Anchusa),

(c) Peter Hagen

Löwenmaul (Antirrhinum), Bärenohr (Arctotis), Spinnenpflanze (Cleome), Schmuckkörbchen (Cosmos), Mittagsgold (Gazania), Männertreu (Lobelia), Levkoje (Matthiola), Gauklerblume (Mimulus), Ziertabak (Nicotiana), Petunie (Petunia), Buntnessel (Plectranthus), Feuersalbei (Salvia), Studentenblume (Tagetes), Verbenen (Verbena), Zinnie (Zinnia).

## Rasenaussaat

Jetzt werden Wiesen und Rasenflächen gesät. Wer keinen sterilen Rasen mag, aber trotzdem nicht auf die Liegewiese verzichten möchte, sollte es mal mit einer Scherrasenmischung mit Kräutern versuchen (für Sandboden/für Lehmboden). Bestehende Rasenflächen können mit den Staudenpaketen für Blumenrasen mit Kräutern angereichert werden.



## Gemüse und Kräuter

### Waldmeister rechtzeitig schneiden

Vergessen Sie nicht vor Ende April (also vor der Blüte) noch Waldmeister für die Bowle zu schneiden. Aber nicht zu viel und nicht nach Ende April, denn das Cumarin der Waldmeistertriebe wirkt in großen Mengen giftig.

### Gemüseausaaten

Diesen Monat können folgende Gemüsearten im Freiland ausgesät werden: Chicorée, Löwenzahn, Radicchio, Möhren, Petersilie, Buschbohnen, Stangenbohnen, Feuerbohnen, Kürbis, Gurke, Zuckermais, Markerbse, Zuckererbse, Spargelerbse. Auch Radieschen und Rettich. Bei diesen beiden Arten sollten Sie auf schossfeste Sommersorten achten. Erbsen, Bohnen und Mais sollten vor der Aussaat eine Stunde in lauwarmem Wasser vorquellen. Das beschleunigt das Keimen.

### Kulturschutznetze

Kulturschutznetze verringern den Befall durch Schädlinge wie z. B. Kohlweißlinge. Das funktioniert aber nur bei der entsprechenden Maschenweite der Netze. Welche Schädlinge und Nützlinge im Garten beobachtet oder

bekämpft werden müssen, erklären die Bücher Nützlinge im Garten und Mein gesunder Gemüsegarten.

## Winterpostelein

Winterpostelein (Gewöhnliches Tellerkraut, Winterportulak, *Claytonia perfoliata*) ergibt nicht nur einen schmackhaften Salat, sondern lässt sich zusammen mit Apfelstücken und Zwiebeln auch zu einem butterartigen Spinat dünsten. Vor dem Servieren wird das Gemüse mit Pfeffer, Salz, Muskat und ein wenig Honig abgeschmeckt. Winterpostelein lässt sich im Garten leicht ansiedeln und verwildert an halbschattigen Ecken auf geeigneten Böden (z. B. humoser Sandboden) durch Selbstausaat.



## Obst

### Stroh zwischen Erdbeeren

Das Einlegen von Stroh zwischen den Erdbeerreihen nach der Blüte verhindert ein Verschmutzen der Früchte und einen Befall mit bodenbürtigen Pilzen.

### Obstbäume durch Rindenpfropfen vermehren

Wenn die Rinde löst, ist der richtige Zeitpunkt, Obstbäume durch Rindenpfropfen zu veredeln. Wichtig ist, dass die Edelreiser gesund, glatt und straff sind. Das Gewebe muss grün sein, die Knospen dürfen noch nicht angetrieben haben. Achten Sie beim Binden darauf, dass das Edelreis fest angedrückt wird und nicht verrutschen kann und verstreichen Sie anschließend alle Schnittstellen mit Veredlungswachs.

### Leimringe entfernen

Leimringe, die Sie im Herbst zur Bekämpfung des Frostspanners an den Stämmen Ihrer Obstbäume angebracht haben, müssen Sie jetzt entfernen, bevor der Leim durch das Papier durchschlägt und die Rinde verschmutzt.



(c) Peter Hagen

## **Erdbeerneupflanzungen**

Neupflanzungen mit starken Frigopflanzen sind jetzt noch möglich. Bei frühem Pflanztermin kann in diesem Jahr noch eine kleine Ernte erfolgen, die zumindest zum Verkosten reicht.

## **Rasen**



(c) Peter Hagen

### **Schnitthöhe bei Rasen**

Ab Mai wird der Rasen wieder mit Muskelkraft, Strom oder Benzinantrieb (sehr zur Freude der Nachbarn ohne Rasen!) gemäht. Besonders bei moosreichen Rasen sollten Sie nicht zu tief mähen (nicht unter 5 cm), denn das fördert die Ausbreitung der Moose.

## **Gartenteich**

### **Überwinterte Wasserpflanzen ausräumen**

Sollten Sie nach dem Aufstellen des Maibaumes noch Lust auf eine angenehme Beschäftigung im Garten haben, holen Sie die Seerosen und andere in Gefäßen überwinterte Wasserpflanzen aus dem Winterquartier, um sie in den Gartenteich zu setzen. Voraussetzung ist, dass sich das Wasser schon gut erwärmt hat.



(c) Peter Hagen

### **Fische füttern**

Füttern Sie die Fische im Gartenteich erst wieder, wenn die Temperaturen steigen. Wenn der Teich üppig bewachsen ist, können Sie auf das Füttern ganz verzichten. Wichtig zu wissen: Teichfische nehmen bei Wassertemperaturen unter 10 °C kein Teichfutter auf.

## **Pflanzenschutz**

### **Auf Feuerbrandbefall kontrollieren**



Achten Sie bei Kernobst wie Apfel, Birne und Quitte ab jetzt verstärkt auf Feuerbrandbefall (spazierstockförmige Krümmung der Triebspitzen, eventuell bernsteinfarbene und stecknadelkopfgroße Schleimtropfen). Auch Wirtspflanzen wie Zwergmispel (Cotoneaster), Feuerdorn (Pyracantha), Weißdorn (Crataegus) und Vogelbeere (Sorbus) sollten kontrolliert werden. Bei Befall schneiden Sie Kernobst ins gesunde Holz zurück, stark befallene Zierpflanzen sollten Sie komplett roden und verbrennen. Unbedingt auch an das Desinfizieren der Schnittwerkzeuge mit 70%-igem Alkohol denken.

## Aus LOGL und Obst&Garten



(c) plantipp

BUGA Erfurt 2021

### Ein außergewöhnliches Grab

Ein besonders kunstvolles, würdiges Grab zu gestalten ist das Ziel des Friedhofsgärtnerischen Wettbewerbes der Bundesgartenschau 2021 in Erfurt. Dafür suchen die teilnehmenden Friedhofsgärtner stets nach den ausdrucksstärksten Pflanzen. **lesen**



(c) Vereinigte Hagel

Schweizer Obstverband

### Frostschäden im Obstbau

Die zahlreichen Frostnächte im April haben Schäden bei verschiedenen Kulturen hinterlassen. Besonders stark betroffen war das Wallis. Eine Bezifferung des Frostschadens auf nationaler Ebene ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Das ist das Resultat einer Umfrage in den Regionen. **lesen**



(c) Patrick Lehr

Saisonales

### Rhabarbersaison ist in vollem Gange

Jetzt wieder frisch von den heimischen Feldern: Rhabarber. Das Gemüse liegt zurecht im Trend und steht nicht nur in den sozialen Netzwerken hoch im Kurs. **lesen**

## Termine

**30.04.2021:** Erster Internationaler „Tag der Streuobstwiesen“

**05.05.2021 bis 06.05.2021:** Winzer-Service Infotage 2021

**11.05.2021:** Wildbienen im Garten: Insektenfreundliche Pflanzen

**18.05.2021 bis 20.05.2021:** ABGESAGT: Fruit Logistica SPECIAL EDITION

**23.05.2021 bis 24.05.2021:** Gartenfestival Park & Schloss Branitz

---

### weitere Termine

## Ulmer-Buchtipp



### **Das erste Bienenvolk - Schritt für Schritt**

Das erste Bienenvolk - Schritt für Schritt. Jean Riondet. 2018. 160 S., 195 Farbfotos, 60 farbige Zeichnungen, kart. ISBN 978-3-8001-0292-1. Euro 22,90. ET-Ist: 18.01.2018

**mehr erfahren**

## IMPRESSUM

---

Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V (LOGL)  
Klopstockstraße 6  
70193 Stuttgart  
Telefon: 0711-632901  
Telefax: 0711-638299  
E-Mail: [info@logl-bw.de](mailto:info@logl-bw.de)  
Internet: [www.logl-bw.de](http://www.logl-bw.de)  
Vereinsregister: 10 VR 2209, Amtsgericht Stuttgart  
Verantwortlich für den Inhalt: Landesgeschäftsführer Rolf Heinzelmann

Alle Texte und Daten unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nur mit Quellenangabe weiterverwendet werden.